

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

7. Jahrgang

14. Juni 2013

Nummer 24



Rückblick Einigkeitsfest 2013

Samstag, 8. Juni 2013

Hin und her gerissen waren die Mitglieder des Einigkeitsvereins, ob nach dem Hochwasser und dem Dauerregen in der ersten Juniwoche das Einigkeitsfest überhaupt stattfinden kann. Umso mehr waren alle erfreut, als zum Start des Festes der Sommer im Großröhrsdorf Einzug erhielt, die Sonne lachte und die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern viele Attraktionen rund um die Kulturfabrik erleben konnten.

Gut gestärkt nach dem Frühstück spielten schon am Samstagvormittag 19 Kinder/ Jugendliche bis 16 Jahre, sowie 10 Damen und 10 Herren um den begehrten Wanderpokal in ihrer Altersklasse beim diesjährigen Tischtennisturnier (siehe dazu auch den Bericht des SG Großröhrsdorf, Abteilung Tischtennis). Zeitgleich konnte vor dem Rathaus der Feuerwehr über die



Schulter geschaut werden. Anhand eines simulierten Unfalls zeigten die Feuerwehrmänner eindrucksvoll, wie Verletzte aus einem Fahrzeug „herausgeschnitten“ werden. Hier war großer Technikeinsatz von Nöten.

Technik – wenn auch schon ein paar Jahre alt und der jüngeren Generation nicht mehr bekannt – konnte auch bei der Sonderausstellung

des Technischen Museums bewundert werden, die am Samstag eröffnet wurde. Hier wurde die Wäsche „durch die Mangel“ genommen bis sie faltenfrei war. Insbesondere die älteren Besucher schwelgten in Erinnerungen, denn der ein oder andere besaß solch eine Mangel bzw. kannte sie noch von seinen Großeltern. Familie Meyer aus Berlin präsentierte eine Auswahl ihrer Rolltuchsammlung.



Schöne Zeichnungen gab es in den Räumen des Museums zu bewundern. Frau Lorek eröffnete, musikalisch begleitet, ihre erste Vernissage, die bis September in den Räumen des Technischen Museums zu bewundern ist.

Für die ganz Kleinen drehte derweil das Kinderkarussell des Kleingartenvereins im Innenhof der Kulturfabrik viele Runden. (→ Seite 9)

Spatenstich für Hallenneubau der Firma allebacker

Am Dienstagnachmittag, dem 04. Juni 2013, lud die Firma allebacker-Schulte GmbH auf der Radeberger Straße in Großröhrsdorf zum ersten Spatenstich für den Neubau einer weiteren Lager- und Produktionshalle. Neben Bürgermeisterin Kerstin Ternes, Landtagsabgeordneter Aloysius Mikwauschk, war auch der Präsident der Industrie- und Handelskammer Dresden Dr. Günter Brunsch der Einladung der Firma allebacker gefolgt. Bis zum Ende des Jahres soll das bestehende Firmengelände um eine Halle mit einer Größe von 1.200 m² erweitert werden. Das derzeitige Werksgelände mit seinen 3.000 m² ist voll ausgelastet, so geschäftsführender Gesellschafter Manfred Schulte. Die Produktion von Briefkastensystemen und Türsprechanlagen – das Kerngeschäft der Firma – konnte in den letzten Jahren eine Wachstumsrate von durchschnittlich 11 Prozent verzeichnen. Eine größere Lagerhalle war notwendig geworden. Aber auch für die Produktion des „enerwin Niedertemperaturheizkörpers“, das neueste Produkt aus dem Hause allebacker, bedarf es dringend mehr Fläche. Hierfür holte sich das Unternehmen sogar professionelle Unterstützung bei der Technischen Universität Freiberg (Bergakademie). Das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie hält das neue Produkt für so einzigartig und vielversprechend, dass sie das Projekt unterstützen. In den nächsten Monaten investiert die Firma eine Millionen Euro in den weiteren Ausbau ihres Firmengeländes.

Schon vor 15 Jahre kam der gebürtige Sauerländer Manfred Schulte nach Großröhrsdorf und fand in dem ehemaligen Gelände der Sächsischen Tischfabrik seinen jetzigen Standort. Heute beschäftigt er circa. 35 Mitarbeiter. Mit der Erweiterung des Firmengeländes möchte allebacker die



Von links nach rechts: S. Markgraf v. d. Ostsächsischen Sparkasse Dresden, Landtagsabgeordneter A. Mikwauschk, Bürgermeisterin K. Ternes, IHK-Präsident Dr. G. Brunsch und geschäftsführender Gesellschafter M. Schulte

Marktanteile im Bereich der Briefkastenherstellung weiter ausbauen und mit dem neuen Produkt neue Märkte erschließen. Ziel ist es, langfristig den Bestand des Unternehmens zu sichern und weitere Arbeitsplätze zu schaffen, so Schulte.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

15.06.	8 - 11 Uhr	Frau Dr. Lösel	03 59 52-4 82 88
		Melanchthonstraße 16, Großröhrsdorf	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

15.06.	9 - 11 Uhr	Frau DS Buchler	03 59 55-7 36 84
16.06.	9 - 11 Uhr	Kastanienweg 3, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

15.06.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
16.06.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
17.06.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
18.06.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
19.06.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
20.06.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
21.06.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

14.06. - 21.06.	Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. *Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!*

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grd., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grd., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Montag, dem 24. Juni 2013, 19:00 Uhr** findet im **Ratssaal des Rathauses Großröhrsdorf** die 41. Sitzung des Stadtrates (öffentlich) statt. Ich darf Sie dazu herzlich einladen.

Tagesordnung:

- Bürgeranfragen
- Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29. April 2013
- Beratung und Beschlussfassung zum Pachtvertrag des Sportvereinsgebäudes am Festplatz mit dem SC 1911
BE: BM / AL Hauptverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe für die Sanierung der Fassade der Kindertagesstätte „Regenbogenland“
BE: BM / AL Hauptverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung zur Umschuldung eines Kredites im Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung“
BE: BM / kfm. Leiterin EB „Abwasserbeseitigung“
- Vorstellung des Beteiligungsberichtes 2012 für die Stadt Großröhrsdorf
BE: BM / AL Finanzverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung zur Übertragung von Aufgaben nach § 4 Absatz 2 der Hauptsatzung auf die Bürgermeisterin
BE: BM / AL Bauverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe einer Bauleistung Gewerk, Los20 Außenanlagen, zum Bauvorhaben Neubau Kindertagesstätte, Großröhrsdorfer Str. 15a, in 01900 Großröhrsdorf, OT Kleinröhrsdorf
BE: BM / AL Bauverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf von Teilflächen der Flurstücke 1571/3 und 1571/7, Gemarkung Großröhrsdorf
BE: BM / AL Bauverwaltung
- Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 1571/3, Gemarkung Großröhrsdorf
BE: BM / AL Bauverwaltung
- Verschiedenes / Anfragen der Stadträte

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in **Bretinig-Hauswalde** bekannt:

- **Ringstraße 9, Bretinig-Hauswalde**
3-Raum-Wohnung
mit ca. 66,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung
Malermäßig instand gesetzt, KM 2,77 €/m² + NK
 - **Ringstraße 13, Bretinig-Hauswalde**
4-Raum-Wohnung
mit ca. 80,00 m² WFL im EG mit Ofenheizung, KM 3,38 €/m² + NK
- Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der 36. Sitzung des Technischen Ausschusses berichtet

In ihrer Sitzung am 3. Juni lagen den Mitgliedern des Technischen Ausschusses zahlreiche Bauanträge vor. Ein Neubau eines Einfamilienhauses auf der Großröhrsdorfer Straße, die Errichtung einer Trafostation auf der Radeberger Straße und der Neubau eines Garagenkomplexes für drei

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Pkw's auf der Johann-Sebastian-Bach-Straße erhielten die Zustimmung der Ausschussmitglieder. Des Weiteren wurde ein Rückbau eines Balkons und gleichzeitigem Neubau eines Dachaufbaus auf der Bischofswerdaer Straße bewilligt. Die Mitglieder gaben zudem ihre Zustimmung für eine Genehmigungsfreistellung der Firma RAVI Baugeräte GmbH in Radeberg, die auf der Pulsnitzer Straße neue Produktionshallen mit Büro und Sozialräumen errichten möchte.

Im zweiten Tagesordnungspunkt informierte Bürgermeisterin Kerstin Ternes die Ausschussmitglieder über die aktuelle Denkmalschutzliste. Neben 15 privaten Häusern wurden auch öffentliche Gebäude durch die Denkmalschutzbehörde als Denkmal deklariert. Dies betrifft zum Beispiel die Kulturfabrik. Des Weiteren wurden die Mitglieder über den aktuellen Stand des Bauzeitplans zur Revitalisierung der Gewerbefläche „Platro“ in Kenntnis gesetzt. Von August bis Oktober soll die Brachfläche revitalisiert werden.

Seitens der Stadtverwaltung gibt es die Überlegung bei zukünftiger Erneuerung von Gehwegen im Stadtsanierungsgebiet, große Granitsteine als Mittelstreifen zu verwenden. Hintergrund sind vermehrte Anregungen seitens meist älterer Mitbürger, die das Gehen auf kleinem Pflaster als schwierig empfinden. Die Ausschussmitglieder sahen dies ebenso und einigten sich darauf in der 2. Jahreshälfte die entsprechende Satzung für das Sanierungsgebiet zu ändern.

Für die Beseitigung der Winterschäden hat die Stadt Großröhrsdorf einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 50.000 Euro erhalten. Mit diesem Geld wird die Stadtverwaltung alle großen Schäden beseitigen können.

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand in Großröhrsdorf bekannt:

- Gabelsbergerstr. 33, Großröhrsdorf

2-Raum-Wohnung mit ca. 45,93 m² WFL im 1. OG, KM 5,11 €/m² + NK
Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17.

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Mit einem blauen Auge davon gekommen

Die Flut hat in Großröhrsdorf nicht die Ausmaße angenommen wie in vielen anderen Orten. Trotzdem konnten wir die in den letzten Jahren durchgeführten Baumaßnahmen zur Minimierung von Hochwasserproblemen testen und feststellen, dass sich die Investitionen gelohnt haben. So hat das Regenrückhaltebecken an der Tankstelle Pulsnitzer Straße (Bild unten) als auch der Stauraumkanal an der Bretniger Straße das Herausdrücken der Schachtabdeckungen auf den Straßen im Gewerbegebiet und auf der Pulsnitzer Straße verhindert. Zusätzlich werden durch diese Regenrückhaltemaßnahmen die Regenwassermengen, welche in die Röder abgegeben werden reduziert bzw. zeitverzögert eingeleitet. Damit wird die Röder entlastet und anliegende Grundstücke werden nicht so schnell überflutet.



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Auch am Rödertalplatz kam es trotz Starkregen auf Grund der Verlegung eines Entlastungskanals zu keinen sichtbaren Problemen. Ebenso konnten durch die Röderbettvertiefung in Kleinröhrsdorf die Überschwemmungen in den anliegenden Wohnhäusern fast vollständig verhindert werden. Die Freiwillige Feuerwehr musste zum ersten mal bei diesen Extremniederschlägen nicht ausrücken. Sicherlich ist eine hundertprozentige Absicherung gegen Hochwasser nicht möglich, aber eine Reduzierung der Schadensfälle ist deutlich zu verzeichnen.

Bauverwaltung

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Elfriede Kretschmer	am	17.06.	zum	78. Geburtstag
Frau Christa Sauer	am	17.06.	zum	76. Geburtstag
Frau Karin Gebauer	am	17.06.	zum	73. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ursula Dose	am	15.06.	zum	79. Geburtstag
Herrn Heinz Völzke	am	15.06.	zum	76. Geburtstag
Herrn Norbert Kögel	am	15.06.	zum	72. Geburtstag
Frau Christa Schletter	am	16.06.	zum	79. Geburtstag
Herrn Siegfried Gäbler	am	16.06.	zum	73. Geburtstag
Frau Cornelia Boden	am	16.06.	zum	71. Geburtstag
Herrn Christian Ziegenbalg	am	17.06.	zum	81. Geburtstag
Frau Gerda Zimmer	am	17.06.	zum	93. Geburtstag
Frau Elfriede Schmidt	am	17.06.	zum	77. Geburtstag
Frau Gertraud Stier	am	17.06.	zum	75. Geburtstag
Frau Helga Amberg	am	17.06.	zum	71. Geburtstag
Frau Dorothea Anton	am	17.06.	zum	87. Geburtstag
Frau Sigrid Seeliger	am	18.06.	zum	80. Geburtstag
Herrn Dr. Dieter Wegner	am	18.06.	zum	82. Geburtstag
Frau Ingrid Ullrich	am	18.06.	zum	74. Geburtstag
Herrn Piotr Lagoda	am	19.06.	zum	83. Geburtstag
Herrn Heinz Haverland	am	19.06.	zum	86. Geburtstag
Frau Anneliese Dubsky	am	19.06.	zum	76. Geburtstag
Frau Ruth Benndorf	am	19.06.	zum	72. Geburtstag
Frau Helga Mensch	am	19.06.	zum	70. Geburtstag
Herrn Willi Görner	am	20.06.	zum	81. Geburtstag
Frau Anneliese Vahl	am	20.06.	zum	79. Geburtstag
Herrn Günter Brückner	am	20.06.	zum	72. Geburtstag
Herrn Reinhold Jockel	am	20.06.	zum	71. Geburtstag
Frau Ingrid Fleischer	am	21.06.	zum	76. Geburtstag

Senioren-Geburtstag im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Dr. Friedbert Baekler	am	15.06.	zum	72. Geburtstag
-----------------------------	----	--------	-----	----------------

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

15.06. 17.00 Uhr Kirche Bretinig - „Nur Mut, singen tut jedem gut“
1. Konzert des Bretiniger Kinder- und Jugendchores mit Unterstützung der Flohkurrende und des Project-woman-choir
Anschließend sind alle zu einem gemeinsamen Abendessen eingeladen.

16. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

Großröhrsdorf: 09.30 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Hauswalde: 10.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Taufe
Bretinig: 14.30 Gemeindefest
Kleinröhrsdorf: 19.00 Abendgottesdienst mit Frau Mahmood, Dresden:
„Ausländer unter uns“

Gemeindefest

Zum Gemeindefest der Bretiniger Kirchgemeinde unter dem Thema „Gemeinsam Gemeinde bauen“ sind alle am 16.06.13 ab 14.30 Uhr recht herzlich in den Pfarrgarten eingeladen.

Programmablauf:

14.30 Uhr Andacht im Zelt
anschließend gemeinsames Kaffeetrinken
16.00 Uhr musikalische Unterhaltung durch Chor, Kinderchor und Posaunenchor
Basteln, Spaß und Spiel für Kinder
17.00 Uhr Heiteres für Groß und Klein mit Uta David
18.00 Uhr Grillen

Abendgottesdienst und interkultureller Dialog „Ausländer unter uns“

Sonntag, 16. Juni 2013, 19.00 Uhr, Kirche Kleinröhrsdorf.
Der Ausländeranteil in Sachsen beträgt 2 Prozent. Woher kommen sie? Welche Erwartungen haben sie? Wie erfahren sie Deutschland? Welchen Beitrag können sie leisten für ein gelingendes Miteinander? Zu Gast ist Frau Sayad Mahmood, die 1996 mit ihrem Mann aus dem Irak flüchtete, in Dresden lebt und sich im inter-kulturellen Dialog engagiert.

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt



Hydrantenüberprüfung – Eintrübung des Trinkwassers möglich

In der Zeit vom 17.-18.06.2013 überprüft die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf alle Hydranten von der Melanchthonstraße bis zur Adolphstraße. Die Überprüfungen sind in der Zeit von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Dabei kann es zur Eintrübung des Trinkwassers kommen.

Ihre FFw Großröhrsdorf

Massenei-Bad Großröhrsdorf

Ab sofort Gutscheine erhältlich!

Seit 1. Juni sind Gutscheine für das Massenei-Bad nur im Bad zu den bekannten Öffnungszeiten erhältlich. Als Gutscheine werden Tageskarten für Erwachsene, Ermäßigte und Familien verkauft.

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf



140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Sehr geehrte Bürger, Vereine und Unternehmen des Rödertales.

Am 22. und 23.06.13 feiert die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf ihr 140 jähriges Bestehen. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein dieses Jubiläum mit uns zu feiern. Wir würden uns freuen, Sie zum offiziellen Empfang am 23.06. 11.00 Uhr sowie zu allen anderen Programmpunkten in unserem Gerätehaus in Großröhrsdorf zu begrüßen.

22.06.2013

- 18.00 Uhr Ehrung der verstorbenen Kameraden auf den Friedhöfen
- 19.00 Uhr Bierprobe im Gerätehaus Großröhrsdorf

23.06.2013

- 10.00 Uhr Eröffnung des Festes mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf
- 11.00 Uhr offizieller Festempfang der befreundeten Feuerwehren, Vereine, Unternehmen und Gäste
- 13.30-16.00 Uhr Tschechische Blasmusik
- 12.00 Uhr Mittagessen aus der eigenen Gulaschkanone, deftiges vom Grill und Fischbrötchen
- 14.00 Uhr Technikausstellung der Feuerwehr
- 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen durch die Jugendfeuerwehr
- 15.00 Uhr Zielspritzen für Kinder
- 15.00 Uhr Rundfahrten mit der Feuerwehr
- 16.00 Uhr Vorführung der Jugendfeuerwehr
- ca. 18.00 Uhr Ausklang des Festes

für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

Leselöwe – Schultscheid der Praßerschule

Gespannt lauschten die Gäste am Mittwoch, dem 05. Juni, den sechs Jungen und Mädchen der Klassen 3a und 3b der Praßerschule (Grundschule) in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf.

Im Schultscheid des Leselöwens stellten sie sich vor allem den wachen Ohren der Jury. Sie bewertete beim Vorlesen das Tempo, die Betonung und den Lesestil, sowohl beim Lieblingsbuch, als auch bei einem unbekanntem Text. Durchgesetzt hat sich Linda Hommel, die den Leselöwen mit nach Hause nehmen durfte. Über den zweiten und dritten Platz sowie einen Büchergutschein freuten sich Wilhelm Gloer (2. Platz) und Helene Koken (3. Platz).



Aber auch Felix Steinert, Janko Hentsch und Julian Heinze dürfen stolz auf sich sein und erhielten für ihre Teilnahme einen kleinen „Trostpreis“. Bürgermeisterin Kerstin Ternes gratulierte allen sechs Gewinnern. Die ersten drei zeigen noch einmal ihr Können am 19. Juni um 14.00 Uhr zum Rödertalentscheid in der Stadtbibliothek Großröhrsdorf.

Stadtbibliothek Großröhrsdorf

„Dürfen darf man alles“ – der Tucholsky-Abend in der Stadtbibliothek

Tucholsky gehörte zu den gefragtesten und am besten bezahlten Journalisten der Weimarer Republik und polarisierte zu Lebzeiten und weit über seinen Tod hinaus. Auch mit seinen Chansons und Couplets leistete er einen wichtigen Beitrag, dieses Genre für die deutsche Sprachwelt zu erschließen. Als Lyriker sah er sich zwar nur als „Talent“, aber seine



„Gebrauchslyrik“ hat den Gästen des gestrigen Abends durchaus gefallen: heiter, nachdenklich, verspottend und auch manchmal voller Bosheit. Herr Wolf Butter – ein gelernter Schauspieler – verstand es ausgezeichnet, diese Seite Tucholskys zu präsentieren.

Kindertagesstätte „Agnesheim“



Und welches Talent hast Du?

Wer das herausfinden möchte, sollte sich den kalendarischen Sommeranfang vormerken. Denn an diesem Freitag, dem 21. Juni 2013, feiern wir in der Ev. Kindertagesstätte „Agnesheim“ ab 15:00 Uhr mit allen Kindern, Eltern und Freunden unser Sommerfest. Jeder, der vorbeischaun möchte, ist herzlich dazu eingeladen!



Wie immer steht auch dieses Ereignis unter einem besonderen Motto. In diesem Jahr wird es ein „Ich-Du-Wir“ Fest sein, entsprechend dem Jahresthema der Kita „Ich bin ich, du bist du – Gott hat uns alle lieb“. Dahinter verbirgt sich die Tatsache, dass wir alle einzigartig sind, jeder von uns etwas besonders gut kann – und wir deshalb alle gleich wertvoll sind. Die Kinder bekommen auf dem Sommerfest die Gelegenheit, in verschiedenen Aktionen und Spielen ihr Können und ihre Vorlieben zu testen. So wird es zum Beispiel Glückskinder und Schatzsucher geben,

Kindertagesstätte „Agnesheim“

es werden Kreative und Mutige gesucht... Aber mehr wird noch nicht verraten! Tanzenthusiasten kommen auf ihre Kosten, wenn uns die kleinen TänzerInnen der Tanz- & Theaterwerkstatt Wilthen e.V. ihre rhythmischen Talente zeigen. Und an die Bedürfnisse von Kaffeesachsen und Grillfans haben wir natürlich auch gedacht.

Ach ja, der Elternrat bereitet außerdem eine Überraschung vor. Neugierig geworden? Dann kommt doch vorbei!

Der Elternrat der Ev. Kindertagesstätte „Agnesheim“

Mittelschule Rödertal

Ob wohl ein Prinz aus dem Frosch wird, wenn man ihn küsst?



Die Schülerinnen Sophie, Jane, Michelle und Milena (v. links) aus der Klasse 5c auf Amphibien-Exkursion am Steinteich in der Massenei. (Foto: M. Hüсни)

Hort der Praßerschule Großröhrsdorf

Hurra es ist da !

Vor einiger Zeit konnte nun endlich das neue Klettergerüst im Hort der Grundschule eingeweiht werden.

Nachdem der TÜV die Abnahme vorgenommen hat wird das neue „Teil“ sehr rege von allen Kindern genutzt.



Nochmals möchten wir uns bei allen Sponsoren, Lehrern, Eltern und Helfern bedanken. Ohne sie wäre der Sponsorenlauf im vorigen Jahr nicht möglich gewesen. Natürlich nicht zu vergessen alle Kinder, die so fleißig gelaufen sind und somit den Bau des neuen Klettergerüsts erst möglich gemacht haben. Vielen Dank an alle!

K.G

Vereine und Verbände



Abendwanderung am 22.06.13

Zur diesjährigen Abendwanderung treffen sich die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. am Sonnabend, dem 22.06.13, um 16:00 Uhr auf dem Kleinen Rathausparkplatz in Großröhrsdorf. Ziel unserer Tour ist diesmal die Schlossmühle in Radeberg, welche wir nach ca. 8 km erreichen. Nach einer kurzen Mühlenführung gibt es dann bei herzhaftem Kesselgulasch auch das eine oder andere Getränk. Gegen 22:00 Uhr geht es mit dem Bus wieder nach Hause. Bitte die Teilnahmemeldungen bis Freitag, den 21.06.13, im Schreibwarenladen Zöllner abgeben. Auf eine interessante Tour freut sich der Wanderleiter.

Holger Poitzsch



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 19.06. 9.30 - 11.00 Krabbelgruppe
Donnerstag, 20.06. 9.30 - 10.30 Babytreff



TSG Bretinig-Hauswalde e.V. - Abt. Kegeln

Spielbericht vom DAFA Pokal 2013:

Der Wanderpokal bleibt in Bretinig-Hauswalde!

Beim 22. Turnier um den Pokal der Firma DAFA Brückner GmbH gab es bis zum Ende einen spannenden Kampf. Zum ersten Mal hatten wir uns als Gäste die Mannschaften von der SV Dresden-Neustadt 1950 e.V. und vom KSV Medingen eingeladen. Mit dem KSV Medingen gab es bei der zurückliegenden Meisterschaft spannende Duelle. Die Mannschaft belegte in der 1. KL Kamenz den 1. Platz. Die SV Dresden-Neustadt spielt in der KL Dresden.

In der ersten Runde kegelte Heiko Noack von der SV DD mit 411 Holz das beste Ergebnis der Dresdener. Karl-Heinz Brückner spielte 394. Olaf Heller vom KSV Medingen erzielte 388 Holz. Damit übernahmen die Dresdener gleich die Führung. In der zweiten Runde überholten die Medinger durch Eike Berendes (390 Holz) die Dresdener. Bernd Händler, der seit einer langer Verletzungspause wieder zum Einsatz kam, erreichte 338 Holz. Mirko Nitzsche, als dritter Starter, spielte 379, Matthias Lenski von Medingen 369 Holz. So führten die Medinger nach drei Startern mit 1147 Holz. Bretinig-Hauswalde hatte einen Rückstand von 29 und die Dresdener von 30 Holz.



Im vierten Durchgang spielte Rainer Große 411, für Medingen erzielte Bernd Balmer 392 und der Dresdener Rolf Skibowicz 390. Im fünften Durchgang kam es zu der Spitzenpaarung des Tages. Der für die Medinger spielende Chris Haußmann erzielte in der Punktspielsaison 2012/13 mit 435,5 Holz den Durchschnittsbestwert der 1. KL Kamenz. Nun musste unser Starter Hans-Dieter Wagner konzentriert spielen, um den Vorsprung der Medinger nicht noch grösser werden zu lassen. Hans-Dieter erzielte mit ausgezeichneten 441 Holz den Tagesbestwert. Chris spielte 420 Holz und war stärkster Spieler seiner Mannschaft. Die Bretinig-Hauswalder übernahmen die Führung mit 11 Holz. Frank Hornuff,

Vereine und Verbände

als Schlussstarter, spielte 394 Holz und sein direkter Gegner Steffen Hillig kam auf 380. Für die SV DD erreichte Klaus Fischer zum Schluss noch einmal mit 410 Holz ein gutes Ergebnis.

Rolf Brückner, als Sponsor, überreichte selbst den Wanderpokal an die Bretinig-Hauswalder Mannschaft, die mit 2364 Holz den ersten Platz belegte. Platz zwei ging an Medingen mit 2339. Die Gäste von der SV Dresden-Neustadt wurden mit 2304 Holz Dritter.

Alle Spieler bedankten sich nach der Siegerehrung bei Rolf Brückner nochmals für den gelungenen Wettkampf.

RG



FSV Bretinig-Hauswalde e.V.

Ergebnisse vom Wochenende

Alte Herren:	FSV Bretinig-Hauswalde - Jugendclub Hauswalde	1:4
	Tore: J. Hofmann	
E-Junioren:	FSV Bretinig-Hauswalde - SV Demitz-Thumitz	4:2
	Tore: B. Kadner (2x); D. Lorch (2x)	
F-Junioren:	FSV Bretinig-Hauswalde - SV Liegau-Augustusbad 1.	4:3
	Tore: Judith Sobe; B. Kadner (3x)	
Herren:	FSV Bretinig-Hauswalde 1. - Hermsdorfer SV	2:0
	Tore: J. Jäckel; K. Richter	

Vorschau:

Sonnabend; 15.06.

Herren:	SV Burkau 2. - FSV Bretinig-Hauswalde 2.	13:00 Uhr
Herren:	SV Haselbachtal - FSV Bretinig-Hauswalde 1.	15:00 Uhr

Sonntag; 16.06.

F-Junioren:	SV Königsbrück/Laußnitz - FSV	09:00 Uhr
E-Junioren:	Hermsdorfer SV - FSV Bretinig-Hauswalde	10:30 Uhr
Frauen:	SV Schirgiswalde - FSV Bretinig-Hauswalde	14:00 Uhr

Spielbericht F-Jugend:

Starke Vorstellung gegen Liegau-Augustusbad

Im letzten Heimspiel der Rückrunde und somit der Saison 2012/13 traf die F-Jugend des FSV Bretinig-Hauswalde auf die SV Liegau-Augustusbad 1. Mit einer konzentrierten Mannschaftsleistung und wunderschön herausgespielten Toren gewann der FSV mit 4:3 durch Tore von Bastian Kadner (3) und Judith Sobe (1).

Weiterhin spielten: Paul Christoph, Laura Brückner, Paul Bach, Simon Schöne, Tony Hempel, Leoni Melzer, Lukas Schreier und im Tor stand Dennis Kröllner.



Vereine und Verbände

Danke Karsten!

Aus Anlass des letzten Heimspiels des FSV Bretinig-Hauswalde wurde unser langjähriger Mannschaftskapitän, Karsten Richter, vor Beginn des Spieles verabschiedet.



In der nächsten Saison wird er das Trikot der SG Frankental überstreifen. Wir wünschen ihm für diesen Schritt und seinen weiteren Weg viel Erfolg und bedanken uns für viele gemeinsame und erfolgreiche Jahre.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.fsv-bretinig-hauswalde.de



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Volkssportturnier zum Einigkeitsfest mit Rekordbeteiligung

Das zum 6. Mal ausgetragene Tischtennisturnier zum Einigkeitsfest trieb den Veranstaltern die Schweißperlen auf die Stirn. Denn 39 Teilnehmer drängten sich an den Platten im Sauerbruch-Gymnasium. Das war das Dreifache des Vorjahres. 10 Damen, 10 Herren und 19 Kinder und Jugendliche kämpften um die Wanderpokale. Alle drei Titelverteidiger waren wieder am Start



Hart gekämpft wurde beim 6. Tischtennis-Volkssportturnier zum Einigkeitsfest.

Ganz eng ging es im Damen-Wettbewerb zu, wo es nach der Vorrunde so aussah, als könne Vorjahressiegerin Regina Biesold ihren Titel verteidigen. Bis ins Finale blieb sie auch ungeschlagen. Doch dann kam die große Überraschung: Die 68-jährige Bärbel Malt aus Dresden, die Biesold in der Vorrunde noch unterlegen war, setzte sich mit 3:1 durch und entführte den Pokal in die Landeshauptstadt.

Bei den Herren war Dieter Bäckmann aus Bretinig, der das Turnier schon dreimal gewonnen hatte, der große Favorit. Er setzte sich auch ohne Satzverlust in der Vorrunde durch und gewann sein Halbfinale klar. Im Endspiel ging es dann gegen Michael Broßmann aus Großröhrsdorf zwar eng zu, doch Bäckmann wurde mit 3:1 wieder Turniersieger.

Im Junioren-Wettbewerb (bis 16) gab es das größte Starterfeld. Schon in der Vorrunde dauerte es lange, bis die Halbfinalisten feststanden. Titelverteidiger Vincent Lamping aus Bretinig erreichte ebenso ungeschlagen das Finale wie der Arnsdorfer Lukas Herrmann. Dort setzte sich dann Vincent hauchdünn mit 2:1 durch.

Vereine und Verbände

Die Erstplatzierten:

Herren:

1. Dieter Bäckmann
2. Michael Broßmann
3. René Koch
4. Karsten Blaschke

Damen:

1. Bärbel Malt
2. Regina Biesold
3. Angela Golle
4. Birgit Sonntag

Junioren:

1. Vincent Lamping
2. Lukas Herrmann
3. Erik Preetz
4. Selina Schölzel

Allen Teilnehmern und besonders den Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch! Die Organisatoren des Turniers bedanken sich bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf und bei der Firma CASCO in Bretinig-Hauswalde für die Unterstützung.

P. Wirth



SC 1911 - Abteilung Fußball

Rückblick:

Herren	SC 1911 2. - TSV Wachau	3:0
	SC 1911 1. - LSV Neustadt/Spree	2:2
A-Junioren	SC 1911 - SpG Sebnitz/Neustadt	Abgebrochen
D-Junioren	SG Dresden Striesen - SC 1911 1.	Abgesagt
	FV Ottendorf-Okrilla 1. - SC 1911 2.	12:1
	SC 1911 2. - SV Steina	4:0
E-Junioren	SC 1911 - SpG SV Königsbrück/Laußnitz	2:7
F-Junioren	SC 1911 - SpG SV Laußnitz/SV Königsbrück	1:8
Ü50	SC 1911 - Niederottendorf	5:0

Vorschau:

Mittwoch, 12.06.

E-Junioren TSV Pulsnitz 1920 1. - SC 1911 17:30 Kreisliga

Freitag, 14.06.

Alte Herren SC 1911 - Sebnitz 18:30

Ü60 Turnier bei Post Dresden ab 17:00

Samstag, 15.06.

F-Junioren DJK Blau-Weiß Wittichenau - SC 1911 10:00 Kreisliga

E-Junioren Arnsdorfer FV - SC 1911 11:00 Kreisliga

Herren SV Sankt Marienstern - SC 1911 2. 15:00 Kreisliga

Sonntag, 16.06.

C-Junioren SC 1911 - Großdrebnitz/Großharthau 10:30 Kreisliga

D-Junioren SC 1911 2. - FV Ottendorf-Okrilla 2. 10:30 Kreisliga

Herren DJK Blau-Weiß Wittichenau - SC 1911 1. 15:00 Kreisoberliga

B-Jugend schafft Staffelsieg

Selbstbewusst startete die Mannschaft um Kapitän Valentin Philipp in die neue Saison. Grundlage waren eine optimale Vorbereitungsphase ohne Verletzungen und ein Spielerkader, der qualitativ und quantitativ gut aufgestellt war. So gaben die Trainer Ulf Kopschina und Mario Bürger auch Platz 1 bis 3 als Saisonziel aus.



Mit einem 6:1-Auswärtssieg in Bischofswerda startete die Mannschaft ihre Punktspiele. Und der Erfolg stellte sich weiter ein, da die Trainingseinstellung hervorragend blieb und untereinander ein gutes Mannschaftsklima herrschte. Durch die lang anhaltende schlechte Witterung und Spieldausfälle im Winter versuchten wir mit Hallenturnieren und zusätzlichen Trainingseinheiten (auch am Wochenende) die Spannung

Vereine und Verbände

hoch zu halten. So setzte sich die Siegesserie fort und es stand zwei Spieltage vor Schluss nach einem 7:1-Sieg in Deutschbaselitz fest: Wir sind Staffelsieger! Mit nur einer Niederlage in Hoyerswerda können alle stolz auf die gezeigten Leistungen sein. Dabei war es für einige Spieler sehr kräftezehrend, nach dem Sonnabendspiel oftmals noch Sonntag in der A-Jugend mitzuwirken.

Jetzt spielen wir gegen den Staffelsieger der Staffel-Ost, Bautzen, um den Meistertitel und den Aufstieg in die Bezirksliga. Sollte das auch noch gelingen, wird es bestimmt eine größere Feier geben! Viel Erfolg. Ganz herzlich bedanken wir uns bei unserem Sponsor Thomas Skurnia, Chef der Firma TS-Personaldienstleistung Pulsnitz, der sich mehrfach sehr großzügig zeigte.

Ulf Kopschina, Mario Bürger

Gegner wurde seiner Favoritenrolle gerecht

Auf dem heimischen Kunstrasen empfing die Mannschaft der E-Jugend am vergangenen Montag die Spieler der Spielgemeinschaft Königsbrück/Laußnitz. Bereits in der Hinrunde hatten wir gegen diese Mannschaft, deren Spieler im Durchschnitt ca. 1,5 Jahre älter sind, verloren. Doch



mutig und engagiert traten unsere Kicker dem Favoriten entgegen. Aber besonders in der ersten Halbzeit konnte man trotzdem deutlich die physische und spielerische Dominanz des Gegners sehen. So ging es mit einem 0:4-Rückstand in die Halbzeitpause.

Nachdem anfangs der zweiten Halbzeit zwei weitere Tore für den Gegner fielen, nahmen diese das

Tempo aus ihrem Spiel heraus und „schonten“ ihre Kräfte, so dass auch wieder unsere Mannschaft agieren konnte. Leider verfehlten einige Torschüsse ihr Ziel, so dass die Ergebniskorrektur und das Spiel beim 2:6 ihr Ende fand.

Für Großröhrsdorf spielten im Tor: Tom Seidel und Tom-Luis Häupl, in der Abwehr: Nick Walther, Till Häntsch, Eddie Schmidt und Yannick Birnbaum, im Mittelfeld/Angriff: Jonas Steglich (1 Treffer), Wilhelm Glöer, Janko Hentsch (1 Treffer) und Marek Büscher

Neue Spielkleidung für das Alt-Herren-Team (Ü 32) des SC 1911 Großröhrsdorf

Die Alte-Herren-Mannschaft (Ü 32) des SC 1911 Großröhrsdorf wurde am 10.05.13 neu eingekleidet. Anlass war der traditionelle sächsisch-württembergische Fußballvergleich zwischen der AH des SC 1911 und der AH des SV Sulmetingen (Baden-Württemberg).



Gesponsert wurde die neue Ausrüstung durch das ortsansässige Unternehmen „Haiko Senf Haustechnik GmbH“. Die Mannschaft und der SC 1911 bedanken sich auf diesem Wege ganz herzlich beim Unternehmen und insbesondere beim Geschäftsführer Herrn Haiko Senf für die großzügige Unterstützung.

Das Freundschaftsspiel endete 2:2, nachdem die Gäste zur Halbzeit bereits mit 2:0 geführt hatten.

Weitere Infos unter: www.sc1911.de

Vereine und Verbände

Kampfsportverein Pulsnitz e.V.

Erfolgreiche Kreis-, Kinder- und Jugendspiele im Judo



Mit 10 Sportlern ging es am Samstag, den 8. Juni zu den Kreis-, Kinder- und Jugendspielen für die Altersgruppen U11, U13 und U15 nach Bautzen.

Auch wenn nicht alles vom Erlernten umgesetzt werden konnte, war es doch ein erfolgreicher Tag, denn 5 der 10 Judokas fuhren mit Medaillen nach Hause.

Während Nils Windrich (Großröhrsdorf) alle Kämpfe für sich entscheiden konnte und

somit mit Gold den Tag beschloss, reichte es für Paul Opitz (Bretznig-Hauswalde), Lara Merting (Steina) und Jonas Wilken (Ohorn) für Silber. Mit dem dritten Platz und somit einer Bronzemedaille, ging auch für Felix Rudolph (Ohorn) ein erfolgreicher Wettkampftag zu Ende.

Auch wenn nicht alle Judokas Medaillen mit nach Hause nehmen konnten, dann doch zumindest tolle Wettkampferfahrungen, da es für fast alle nach bestandener Gürtelprüfung der erste richtige Wettkampf war.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Trainer und Betreuer.



(v.l.n.r.): Jonas Wilken, Paul Opitz, Maximilian Schaal (Betreuer), Felix Rudolph, Anne Hüfner (Betreuer), Nils Windrich, Nico Kaudernack, Julius Röt, Lara Merting, Martin Schmidt, Sylvana Deichsel (Trainer), Johannes Pohler, Martin Rudolph

Weitere Impressionen vom Wettkampf auf www.judo-pulsnitz.de



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Hallo liebe Leichtathletikfreunde

anstelle der Berichte über die Landesmeisterschaften U16 Block oder der Bezirksmeisterschaften Mehrkampf U14, U12, die leider wegen der sintflutartigen Regenfälle auf den 15.6 verschoben wurden, hier ein paar Zeilen zum bisherigen Saisonverlauf unserer jugendlichen SportlerInnen.

Nach dem langen Winter gestaltet sich auch der weitere Verlauf der Freiluftsaison als recht kompliziert. Trotzdem konnten schon einige gute



Tim Hatzel erfüllte die D-Kader-Landesnorm

Ergebnisse und Platzierungen beim jährlich wiederkehrenden Kampf um Normen erzielt werden.

Hervorzuheben ist dabei Tim Hatzel, der beim LAZ-Werfertag (11.5.) mit 13.61 m im Kugelstoß die D-Kadernorm erfüllt hat. Gratulation. Auch im Diskuswurf (35.91m) befindet er sich auf dem Weg zur Norm.

Zudem konnten unsere Starter bei den Kreismeisterschaften (21.4.) im Blockmehrkampf

einige persönliche Bestleistungen und Podestplätze verbuchen. (Platz 1 Tim Hatzel 2468 Pkt., Sophia Guhr 2127 Pkt. jeweils im Block Wurf, Platz 2

Vereine und Verbände

Julian Stadie 2144 Pkt. im Block Sprint/Sprung). An dieser Stelle auch einen Dank an Franz Werner für seinen Doppelleinsatz als Wettkämpfer (in Pirna, Speer: 34.85 m) und tagsdrauf als Kamprichter in Kamenz. In Radebeul stieg Maximilian Eckert (Kugel: 13.94 m und Weit: 5.91 m) ins Wettkampfgeschehen ein.

Auch beim Sachsenmeeting (25.5) in Chemnitz hatten unsere Athleten mit Regen und Kälte zu kämpfen. Im Diskusring sprangen zwei 2. Plätze Tim und Sophia (23.83 m) sowie Platz 3 im Kugelstoß (T. H., 13.33 m) heraus. Julian Stadie lief die 100 m in 13.04 sec (PB). Reserven liegen bei allen Sportlern im Hürdenlauf und Weitsprung.

Für Maximilian fiel der Start bei den Halleschen Werfertagen buchstäblich ins Wasser. So konnte er seine 54.88 m(PB) im Speerwurf vom April nicht weiter verbessern.

Hoffen wir auf trockene und wärmere Kreis-Kinder- und Jugendspiele an diesem Wochenende.

M.E.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Schatten und Spiel



Nicht im Schatten, sondern auf der Bühne standen am Dienstag, dem 04.06.2013 wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf, um ihr künstlerisches Können unter Beweis zu stellen.



Zum 15. Mal vereinten sich die Talente unserer Schule zu einer Symbiose aus Kunstwerken und Musikstücken. Den Auftakt gestaltete das künstlerische Profil der 8. Klassen mit einem Schattenspiel. Haben Sie schon einmal den Faden verloren? Sind Sie schon einmal von

der Muse geküsst worden? Die Bedeutung dieser und anderer Redewendungen aus der griechischen Antike präsentierten die Schüler hinter einer Stoffleinwand.

Zu den künstlerischen Darbietungen gehörten aber auch noch Masken der 8. Klassen, Daumenkinos der 5. Klassen, eine Aktionsmalerei der 9. Klassen und eine Abschlusspräsentation der 12. Klassen über das „Schubladenerlernen an den Schulen“, sowie zahlreiche Kunstwerke in der aufgebauten Galerie.

Aber auch die Musiker sind von der Muse geküsst worden. Traditionell begeisterte unser Klassikchor Subitoforte, aber auch Schüler der Musikschule Beyer und viele Solo- und Gruppendarbietungen. Besonders unsere Abiturienten mussten sich nicht



mit fremden Federn schmücken, denn die meisten ihrer musikalischen Beiträge stammen aus der eigenen Feder, so z.B. der Bänkelgesang zu einem vertonten Märchen von einer traurigen Prinzessin.

Grund zum Traurig sein gab es für die meisten Schüler nicht, auch wenn nicht immer alles perfekt lief.

Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben. Und ein Versprechen an unsere Gäste: im nächsten Jahr wird's kürzer und es gibt mehr Sitzplätze!

Silke Garz

Rückblick auf das Einigkeitsfest

(Fortsetzung von Seite 1)

Pünktlich zum Kaffeetrinken konnte sich dann am Kuchenbasar der Grund- und Mittelschule gestärkt werden – selbst gebackener Kuchen und bunt verzierte Muffins waren bei Groß und Klein heiß begehrt. Danach



hieß es selbst kreativ werden beim Gipsfigurenmalen am Stand des Vereins Mensch für Mensch Rödertal e.V., oder man lauschte gespannt dem Auftritt der Laienspielgruppe „Frohliha“ im Vereinsraum der Kulturfabrik. Denn hier wurde die Geschichte vom Rotkäppchen erzählt.

Musikalisch wurde es anschließend im Festzelt des Vereins. Die Musikschule-Levitikus der Familie Lorek lud zum Mitsingen und präsentierte alte und neue Musikinstrumente. Parallel dazu konnte sich auf dem kleinen und großen Parkplatz neben dem Rathaus sportlich betätigt werden. Der ADAC und Stellwerk e. V. gaben insbesondere kleinen Fahrradfahrern wichtige Tipps zum Verhalten im Straßenverkehr. Die „AG Freizeit“ präsentierte einen Parcours für Skateboarder und eine Sprungschanze für mutige Zweiräder.

Am Abend hieß es dann wieder „lasst uns das Tanzbein schwingen“. Bis spät in die Nacht glühten die Schuhsohlen zur Musik der Condor-Disco und die „Crazy Sweet Family“ präsentierte schwungvoll ihre Rock 'n' Roll Einlagen. Pünktlich um 22:59 startete das Feuerwerk vor dem Rathaus und rundete den wunderschönen Tag ab.

Sonntag, 9. Juni 2013

Gut erholt vom Vortag versammelten sich die Entenfans am Sonntagvormittag zum traditionellen „Entenrennen“. Eng gedrängt am Geländer entlang der Röder feuerten sie die kleinen gelben Enten an. Manchmal in kleinen und dann wieder in großen Abständen erreichten nach ca. 15



Minuten alle Schwimmten das Ziel. Die Ente mit der Nummer 511 war jedoch die schnellste, dicht gefolgt von der Nummer 288 und Nummer 430. Die jeweiligen Entenpaten der drei schnellsten Enten konnten sich über kleine Preise freuen, die nach dem Rennen im Festzelt feierlich verliehen wurden. Aber auch alle anderen Teilnehmer erhielten eine fruchtbige

Rückblick auf das Einigkeitsfest

Stärkung, denn solch ein Rennen kann ganz schön anstrengend sein. Im Anschluss wurden die besten Zeichnungen des Wettbewerbs vom Samstagnachmittag zum Thema „Feuerwehr“ prämiert.

Ein Regenschauer zur Mittagszeit sorgte kurzzeitig für eine Erfrischung von oben, im Festzelt blieb es aber trotzdem kuschelig warm, denn hier hatte Clown Alfredo seinen großen Auftritt, er kam gerade aus Italien, wie er berichtete. Unterstützung erhielt er von seinen Zirkuskindern. Danach ging es weiter mit einer Modenschau. Wer wollte konnte aber auch eine kleine Spritztour mit dem Feuerwehrwagen unternehmen oder sich bei den Mitarbeitern des Horts der Grundschule Großröhrsdorf schminken lassen. Mit dem Auftritt des Revue-Clubs am späten Nachmittag ging dann ein großartiges Wochenende zu Ende. Es war zauberhaft! Danke!

Großer Dank gilt den Organisatoren des Einigkeitsfestes, die auch in diesem Jahr wieder ein wunderschönes Programm auf die Beine gestellt haben. Unterstützt wurden sie durch das Team des Bauhofes und des Ordnungsamtes und viele andere fleißigen Helfer, die für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.

Auch im nächsten Jahr wird wieder gefeiert, dann zum 90jährigen Bestehen des Stadtrechts der Stadt Großröhrsdorf. Wer mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Ideen zum Programm vom 13. bis 15. Juni 2014 nimmt die Projektgruppe „Stadtfest 2014“ unter 03 59 52-2 83 40 oder an katrin.schulze@grossroehrsdorf.de schon heute gern entgegen. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Die Gewinner des diesjährigen Entenrennens vom 9. Juni heißen:

Platz 1 – Josie Hofmann (Startnummer 511)

Platz 2 – Emilio Kaiser (Startnummer 288)

Platz 3 – Caroline Oswald (Startnummer 430)

Folgende Gewinner des Malwettbewerbess können ihre Preise beim Einigkeitsverein abholen: Steve Rakus (11 Jahre), Afsaneh Madani (11 Jahre), Bruno Zühlke (8 Jahre), Johanna Röllig (3 Jahre)

Ansprechpartner: Frau Wirth, 2. Vorsitzende des Einigkeitsvereins, Tel. 03 59 52-4 85 30

An dieser Stelle möchte sich der Verein Einigkeit auch bei den zahlreichen Spendern bedanken, die dem Aufruf des Vereins zur Hochwasserhilfe



im Rahmen des Festes gefolgt waren. Mehrere Hundert Euro sind so schon zusammen gekommen und es werden sicherlich in den nächsten Tagen noch etwas mehr. Auch der Hort der Praßerschule und die Stadtverwaltung wollen einen Beitrag leisten. Zusammen mit dem Verein Einigkeit wird dieses Geld einer sozialen Einrichtung der näheren Umgebung, die vom Hochwasser betroffen ist, Ende des Monats überreichen. Die Einrichtung, als auch die Höhe des Betrages werden an dieser Stelle im Anzeiger bekannt gegeben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Lothar Schöne

geb. am 19.01.1929 gest. am 10.06.2013

In stiller Trauer:

Tochter Rita mit Familie

Tochter Ursula mit Familie

Tochter Renate mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 19.06.2013 um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Hauswalde statt.

Sonstiges

Auszeichnung für Teilnahme an 48 Stunden-Aktion

Im Rahmen des Einigkeitsfestes am 8. Juni wurde die AG Freizeit für die Teilnahme an der 48 Stunden-Aktion des Landkreis Bautzen ausgezeichnet. Im Namen der Bürgermeisterin bedankte sich Ortsvorsteherin



AG Freizeit erhält eine Urkunde und Pokal für die Teilnahme an der 48h-Aktion.

Heidrun Helaß recht herzlich für die Teilnahme und überreichte einen Pokal sowie eine Teilnehmerurkunde. Insgesamt hatten sich im Landkreis Bautzen 82 Jugendgruppen und Vereine an der Aktion beteiligt. Im Rahmen dieser Aktion präsentierte die AG Freizeit einen Parcours für Skater und Fahrradfahrer beim Einigkeitsfest.

WERBUNG